

von Nds. nach Bayern Gym 5. Klasse

Beitrag von „Rena“ vom 7. Februar 2006 17:40

Hilfe! Einen meiner Schüler (4.Klasse) verschlägt's zum nächsten Schuljahr nach Bayern. Hier in Niedersachsen würde er von mir eine Gymnasialempfehlung kriegen und 'nen Tritt wegen Faulheit. Aber: wie sehen die Anforderungen in Bayern aus? Was "braucht" man da um auf's Gym zu kommen? Zählt Elternwunsch oder Empfehlung? Gibt es gar Aufnahmeprüfungen? Fragen über Fragen und keine Ahnung.

Und gibt's da die Vereinfachte Ausgangsschrift überhaupt?



Links zu Rahmenrichtlinien, Lehrplänen oder sonstwas sind auch willkommen.

Beitrag von „Petra“ vom 7. Februar 2006 19:02

Zitat

Was "braucht" man da um auf's Gym zu kommen? Zählt Elternwunsch oder Empfehlung? Gibt es gar Aufnahmeprüfungen? Fragen über Fragen und keine Ahnung.
Und gibt's da die Vereinfachte Ausgangsschrift überhaupt?

Also, VA gibt es hier auch 😊 Und selbst wenn nicht, wäre das ja nicht so schlimm .
Für den Übergang zum Gymnasium werden bestimmte Noten verlangt, d.h. es zählt **kein** Elternwille.

Die Noten müssen folgendermaßen sein:

Zitat

von der 4. Klasse Grundschule:
Durchschnittsnote aus
Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht (Übertrittszeugnis)

- bis 2,33 und Durchschnitt aus Deutsch, Mathematik bis 2,0: Übertritt uneingeschränkt möglich
- bis 2,33 aber Durchschnitt aus Deutsch, Mathematik schlechter als 2,0: Übertritt möglich (Entscheidung der Eltern nach Beratung)
- in allen anderen Fällen: Übertritt möglich nach bestandenem Probeunterricht

<http://www.km.bayern.de/km/schule/schu...itt/index.shtml>

Suchst du die Lehrpläne für die GS?

Die findest du hier - ich sprengte jetzt sicherlich die Forumsbreite mit den langen urls, aber ich kenne die geheime Formel nicht, um zu kürzen 😊

<http://www.isb.bayern.de/isb/index.asp?...&LpSta=6&STyp=1>

Gruß

Petra

Beitrag von „Rena“ vom 7. Februar 2006 21:03

Dankeee, das hilft mir schon mal weiter!